

„Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Diese Worte von Antoine de Saint- Exupéry haben uns 2007 bewogen, den Verein „Sternschnuppen für behinderte Kinder e.V.“ zu gründen, um behinderten Kindern und auch ihren Geschwisterkindern helfen zu können,

- besondere Momente zu erleben
- tiergestützte Momente für behinderte, schwer- und langzeiterkrankte Kinder und ihre Geschwisterkinder im Krefelder Zoo und anderen Tiergärten zu ermöglichen
- Herzenswünsche von behinderten, schwer- und langzeiterkrankten Kindern zu erfüllen und Träume wahr werden zu lassen
- Geschwisterkindern notwendige psychologenunterstützte Auszeiten zu ermöglichen

Um den Kindern ein Stück Hoffnung und einen Moment des Glücks zu schenken, brauchen wir Sie, Ihre Hilfe und Ihr persönliches Engagement in Form von großzügigen Spenden.

Spenden statt Geschenke

Mit der Anerkennung als gemeinnütziger Verein dürfen wir Ihnen Spendenbescheinigungen für die Anerkennung beim Finanzamt ausstellen. Wir hoffen auf Ihr Engagement, um Wünsche und Hoffnungen – Sternschnuppen sind ja ein Synonym für die Hoffnung – Wirklichkeit werden zu lassen.

Danke für die Sternschnuppen-Momente, die Sie den Kindern mit Ihren Spenden auf das Sternschnuppen-Konto schenken.

Charlotte Häke

Charlotte Häke
1. Vorsitzende
Sternschnuppen für behinderte Kinder e.V.



Sternschnuppen 
für behinderte Kinder e.V.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“
Antoine de Saint-Exupéry

Sternschnuppen
für behinderte Kinder e.V.

Gemeinnütziger Verein

Charlotte Häke
Laacher Hamm 3
41515 Grevenbroich
Tel 02181 - 47 68 53



Sparkasse Neuss
Kto 9330 0804
BLZ 305 500 00

IBAN DE35 3055 0000 0093 3008 04
BIC WELADEDNXXX

<http://www.Sternschnuppen-fuer-behinderte-Kinder.de>
Sternschnuppen@Sternschnuppen-fuer-behinderte-Kinder.de

Sternschnuppen — Rückblicke

Seit 2007 fanden unterschiedliche Aktionen des gemeinnützigen Vereins „Sternschnuppen für behinderte Kinder e.V.“, oft in Kooperation mit dem Zoo Krefeld und bei den jährlichen Sternschnuppentagen auch in Zusammenarbeit mit diversen Sonderpädagogen und Künstlern, u.a. dem Märchenkönig statt. Die behinderten Kinder und ihre Geschwisterkinder verbrachten hierbei viele schöne Stunden.

In den letzten sieben Jahren haben die Sternschnuppen den Kindern – neben diversen Einzel-Activities – als Ganztages-Sternschnuppen-Highlights in 2008, 2009 und 2013 Tagesfahrten auf dem Rhein mit Programm, in 2010 einen ganzen Tag in einem Zirkus mit selbst erlernten und vorgeführten Kunststücken und in 2011, 2012 und 2014 drei große Sternschnuppen-Zootage mit Tieren, Unterhaltung, Programm und Vorführungen ermöglichen dürfen. Ausserdem gibt es seit 2010 an jedem Freitag in den Sommerferien die Sternschnuppen-Zooaktionen, bei denen auch die Vorbereitung und anschließende Fütterung der verschiedenen Tiere besondere Momente für die Kinder darstellen.

Für einen Tag im Mittelpunkt stehen, Ausbrechen aus dem Alltag, Freude empfinden und die Krankheit oder Behinderung für einige Stunden unwichtig werden zu lassen, bedeutet sehr viel für die Familien mit schwerbehinderten Kindern. Und die gemeinsam verbrachten „Besonderen Momente“ intensivieren die Bindungen innerhalb der Familien und zwischen den behinderten Kindern und ihren nichtbehinderten Geschwistern.

Es gibt keine großen Entdeckungen und Fortschritte, solange es noch ein unglückliches Kind auf Erden gibt

Albert Einstein

Behinderte Kinder sind Engel, die uns die Augen öffnen für den Sinn des Lebens

